



Ausbildungsverkürzung

Eine Verkürzung der Ausbildung ist möglich:

Für Gesundheits- und Krankenpfleger/innen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen: um 12 Monate

Für Arzthelferinnen/Arzthelfer: um 6 Monate, wenn eine OP-Tätigkeit nachgewiesen werden kann.

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung besteht aus drei Teilen:

- Praktische Prüfung
- Schriftliche Prüfung
- Mündliche Prüfung

Fotos:
Ufuk Arslan

Anerkennung

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) hat als Bundesverband aller deutschen Krankenhäuser die OTA-Ausbildung im Juli 1996 als Fachausbildung anerkannt.

Haben Sie noch Fragen?

Sie können uns gerne anrufen oder einen Gesprächstermin vereinbaren.

Kooperierende Kliniken

Die Diakademie kooperiert bei der OTA-Ausbildung mit verschiedenen Kliniken in der Region.

Kontakt

Diakademie
Leitung Fort- Weiterbildung und OTA-Schule
Rainer Wagner
Gelbinger Gasse 25
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791-753 4165
E-Mail: rainer.wagner@diakoneo.de



AUSBILDUNG

zur / zum
**Operationstechnischen
Assistentin / Assistenten**

OTA-Ausbildung

Ausbildungsziel

Die Auszubildenden werden für die vielfältigen Aufgaben im Operationsdienst qualifiziert. Ebenso für folgende Funktionsbereiche:

- Ambulanz und Endoskopie
- Zentralsterilisation
- Arztpraxen, in denen ambulante Operationen durchgeführt werden.

Schwerpunkte der Ausbildung

- Vor- und Nachbereitung von Operationen
- Instrumentieren in operativen Fachdisziplinen
- Selbständige Organisation und Koordination der Arbeitsabläufe in Zusammenarbeit mit allen beteiligten Berufsgruppen
- Umsetzung der Hygienerichtlinien
- Fachlich versierte Patientenbetreuung
- Wirtschaftliches Handeln
- Pflege und Überprüfung von Instrumentarium und medizinischen Geräten.

Ausbildungsprogramm

Praktische Ausbildung

Mindestens 3.000 Stunden in den Pflichteinsatzorten:

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Unfallchirurgie und/oder Orthopädie
- Gynäkologie und/oder Urologie

Zusätzlichen Einsatzmöglichkeiten in operativen Fachdisziplinen:

- Neurochirurgie
- Gefäßchirurgie
- Hand- und Plastische Chirurgie

Theoretischer Unterricht

Mindestens 1.600 Stunden an Unterrichtsblöcken und Studientagen in der OTA-Schule. Unterrichtsfächer (Auszüge):

- Anatomie und Physiologie
- Allgemeine und spezielle Operationslehre
- Krankheitslehre
- Allgemeine und spezielle Chirurgie
- Grundlagen der Krankenpflege
- Hygiene und Mikrobiologie
- Psychologie, Soziologie und Pädagogik
- Arzneimittellehre
- Berufs- und Geseteskunde
- Organisation und Dokumentation
- Anästhesie

Voraussetzungen:

- Möglichst 18 Jahre
- Gesundheitliche Eignung

Weitere Voraussetzungen:

- Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung oder eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung oder
- Hauptschulabschluss mit einer mind. zweijährigen, erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung oder
- die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung „Krankenpflegehelfer“ oder „Krankenpflegehelfer“.

Ausbildungsvergütung

Nach AVR/TVöD erfolgt eine monatliche Ausbildungsvergütung ab 1.100 Euro im ersten Ausbildungsjahr.

Ausbildungsbeginn

Ausbildungsturnus:

Alle 1,5 Jahre

Nächster Ausbildungsbeginn

sind im März 2021 und Oktober 2022.

Eine Bewerbung ist jederzeit möglich.

Ihre Bewerbung beinhaltet:

- Lebenslauf
- Passbild
- Beglaubigte Kopien der Abschlusszeugnisse bzw. des letzten Schulzeugnisses

